



Deutsche Gesellschaft
für Hauswirtschaft e.V.

PRESSEMITTEILUNG

„Jung, praxisnah und lösungsorientiert“ – dgh-Jahrestagung 2023 „Für Nachhaltigkeit sorgen“

Rheine, 27. September 2023 – Vom 20. bis 22. September 2023 lud die Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft e. V. (dgh) zur diesjährigen dgh-Jahrestagung 2023 nach Münster ein. Die Tagung mit dem Titel „Für Nachhaltigkeit sorgen“ fand in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Haushaltswissenschaft auf dem Leonardo Campus der FH Münster statt.

Rund 80 Teilnehmende folgten der Einladung nach Münster und bekamen – getreu dem Tagungsmotto – vielzählige Einblicke, wie bereits heute für Nachhaltigkeit gesorgt wird und arbeiteten gemeinsam an (neuen) Perspektiven für eine nachhaltige Ausrichtung der Hauswirtschaft in Wissenschaft und Praxis.

Die Organisatorinnen der diesjährigen Tagung, Prof.in. Dr. Pirjo Schack (FH Münster) und Prof.in. Dr. Melanie Speck (Hochschule Osnabrück), beschrieben die Tagung als „Jung, praxisnah und lösungsorientiert. Genau das war auch unsere Vision für die dgh-Jahrestagung 2023.“

Besondere Höhepunkte der Jahrestagung bildeten neben dem Keynote-Vortrag von Thera van Osch, der Inhaberin des World House, zum Thema *Caring Economics*, die so genannten Nachhaltigkeits-Ateliers. Diese wurden mit tatkräftiger Unterstützung des Beirats für Nachhaltigkeit der dgh errichtet. In den interaktiven Formaten wurden kreativ, praxisnah und lösungsorientiert Gestaltungsräume für eine nachhaltige Hauswirtschaft skizziert. Vom „sorgenden“ Quartier über Bildung für Nachhaltigkeit bis hin zu „wahren“ Kosten der Hauswirtschaft – die Nachhaltigkeits-Ateliers boten vielschichtige Perspektiven und Lösungsansätze für eine nachhaltige Hauswirtschaft.

Darüber hinaus bekamen die Teilnehmenden zahlreiche Einblicke in Best Practice Beispiele und konkreter, wie eine nachhaltige Hauswirtschaft bereits tagtäglich gelebt wird. Unter anderem gewährte Thomas Diekamp einen Einblick in das Projekt „Klimagesund Pflegen“ des AWO Bundesverbandes e. V..

Zum Abschluss der dreitägigen Tagung stellten sieben Nachwuchswissenschaftlerinnen neue Ideen, Ansätze und Impulse aus laufenden und abgeschlossenen Projekt- und Abschlussarbeiten vor. Auch diese Beiträge spiegelten die vielfältigen Handlungsräume für eine nachhaltige Hauswirtschaft wider, etwa die Reduzierung von Speiseabfällen in der Verpflegung von Seniorinnen und Senioren oder der Wettbewerb zur Erfassung bestehender Nachhaltigkeitskonzepte in hauswirtschaftlichen Einrichtungen in Bayern.

Die Förderung des Nachwuchses aus Wissenschaft und Praxis ist seit jeher ein zentrales Anliegen der dgh. Im Rahmen der dgh-Jahrestagung „Für Nachhaltigkeit sorgen“, bot die Fachgesellschaft mit der Ausschreibung von Stipendien insgesamt 18 Nachwuchskräften eine kostenlose Teilnahme an der Jahrestagung. Möglich gemacht haben dieses Firmen aus dem Bereich der Haushaltstechnik, die die Stipendiatinnen finanziell unterstützten.

Eine Dokumentation der Tagung ist in Arbeit, Bilder der Tagung können in der Bildergalerie unter [Bildergalerie – dgh-JT 2023](#) abgerufen werden.

Die nächste dgh-Jahrestagung zum Thema „Lebenslanges Lernen Hauswirtschaft“ findet vom 25. bis 27. September 2024 an der Hochschule Fulda statt.